

Gelenkbügel - Verschluss

Friemann&Wolf



Friemann&Wolf Acetylen-Handlampe,
Typ 850, um 1910,
„Totenkopfbrennerträger“



Gelenkbügel-Verschluss mit Sicherungsschieber, nicht regulierbare Tropfeinrichtung, um 1910.
Geteiltes Herstellerschild. Gelenkbügel-Verschlusslampe mit Parabolreflektor.

Schweisfurth / Herdorf



Im Gegensatz zu Gelenkbügel-Verschlusslampen anderer Hersteller öffnet die Lampe von Schweisfurth mit dem Gelenkbügel zum Brennerträger hin. Der Tragbügel weist am Übergang zum Gelenkbügel eine Verzierung, Einkerbung, auf. [Siegerländer Grubenlampen](#)

[Monuments Men und Schweisfurth Gelenkbügel-Verschluss-Lampe](#)

Van de Sand



Foto Peter Mühr

Wenig bekannt ist die Grubenlampenfabrik H. & M. van de Sand in Bochum, Herner Straße 57. Sie war Subunternehmer für SEIPPEL. Dadurch erklärt sie auch das Vorhandensein von einigen Seippel-Komponenten an diesen Karbidlampen. Markantestes Merkmal dieses Lampentyps ist die massive Ausführung des Gelenkbügels.

